

Logopädie - musstet ihr auch einen Eigenanteil bezahlen?

Beitrag von „kodi“ vom 1. Februar 2020 01:42

[Zitat von chilipaprika](#)

Du meinst, weil ein Versicherter einen bestimmten Bereich ausgeklammert hat (Heilmittel), soll ein Arzt auf einen Teil seiner Entlohnung verzichten? So schlimm es klingt: ein Arzt kann nicht von Patienten leben, die alle gesetzlich versichert sind.

Nö, wie man sich versichert, ist die eigene Entscheidung, genauso wie der Arzt entscheiden kann, ob er den erhöhten Abrechnungssatz wählt oder nicht.

Wenn der Arzt aber einen erhöhten Abrechnungssatz für dich wählt, ohne dass es dafür medizinische Gründe gibt, dann kann man das ruhig in einer Bewertung vermerken.

Genauso wird dich der Arzt auch bei entsprechenden Auskunfteien melden, wenn du nicht zahlst, nur die Hälfte zahlst oder mit der Zahlung bis zum Inkassoverfahren wartest.